

# MITTEILUNGSBLATT der Medizinischen Universität Innsbruck

Internet: <http://www.i-med.ac.at/mitteilungsblatt/>

Studienjahr 2013/2014, ausgegeben am 07. Mai 2014, 32. Stück

## Ausschreibung von Stellen des Allgemeinen Universitätspersonals

An der Medizinischen Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen für **Allgemeines Universitätspersonal** zur Besetzung:

### Chiffre: MEDI-14948

Biomedizinische/r Analytiker/in, IIIa (60%, Ersatzkraft), Sektion für Allgemeine Pathologie, ab sofort auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 06.05.2015. Voraussetzungen: BMA/MTA-Diplom. Erwünscht: qualitätsvolles Arbeiten, Sorgfalt, Genauigkeit, Teamfähigkeit, Interesse an laufenden Fortbildungen, Flexibilität. Aufgabenbereich: allgemeine Labortechniken, vorzugsweise molekularbiologische Methoden (DNA-Isolierung, PCR), Immunhistochemie und FISH.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1118,40 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### Chiffre: MEDI-14949

Sachbearbeiter/in, IIIa, Servicecenter Communication, Public Relation & Media, ab sofort. Voraussetzungen: Nachweis über einschlägig erworbene Kenntnisse, wie den entsprechenden Berufserfordernissen, sehr guter Umgang mit den einschlägigen PC-Programmen insbesondere Microsoft (Power-Point, Excel, Outlook, etc.). Aufgabenbereich: Organisation von Veranstaltungen der Medizinischen Universität Innsbruck, Büroorganisation, Assistenz, Grafikarbeiten im Rahmen des Corporate Designs, wie beispielsweise Einladungen, Urkunden, etc. (Kenntnisse im Grafikprogramm "Indesign" erwünscht), Koordination von Druckereien sowie interner und externer Institutionen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

### Chiffre: MEDI-14930

Technische/r Assistent/in, IIIa (Ersatzkraft), Universitätsklinik für Innere Medizin VI, ab 01.08.2014 auf die Dauer der Abwesenheit der Planstelleninhaberin/des Planstelleninhabers, längstens jedoch bis 08.11.2014. Voraussetzungen: einschlägige Ausbildung oder Berufserfahrung. Erwünscht: Vorkenntnisse in der Durchführung von bzw. bei der Mitarbeit an wissenschaftlichen Projekten. Aufgabenbereich: biochemische, zellbiologische und molekularbiologische Untersuchungsmethoden, FACS-Analysen, allgemeines Labormanagement.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit € 1864,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen sowie durch sonstige mit den Besonderheiten des Arbeitsplatzes verbundene Entgeltbestandteile erhöhen.

Schriftliche Bewerbungen sind bis 28. Mai 2014 unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag in der Personalabteilung der Medizinischen Universität Innsbruck, Innrain 98 (AZW, 10. Stock), A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Vorstellungsgespräche in den jeweiligen Instituten und Kliniken sind möglich. Für Bewerbungen sind Bewerbungsformulare auszufüllen, die Sie unserer Homepage unter [http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle\\_dienstnehmer/](http://www.i-med.ac.at/personal/formulare/alle_dienstnehmer/) entnehmen können.

Die Medizinische Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

O. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Helga Fritsch

Rektorin